

it bildungsnetz



Geschäftsbericht 2024

IT-Bildungsnetz e.V.

Kurfürstendamm 22
10719 Berlin

Vereinsregister beim Amtsgericht Berlin-
Charlottenburg: VR 24212 B

Vorsitzender: Prof. Dr. Thomas Meuser

Geschäftsführung:
Vanessa Verstegen-Häntschi

www.it-bildungsnetz.de

31. Dezember 2024

Geschäftsbericht 2024

des Vorstands und der Geschäftsführung

Der IT-Bildungsnetz ist entsprechend des § 2 seiner Satzung Träger für Projekte zur Förderung der IT-Bildung von Jugendlichen und Erwachsenen in öffentlichen und privaten Bildungseinrichtungen und sonstigen, geeigneten Einrichtungen der Jugend- und Erwachsenenbildung durch finanzielle, sächliche und inhaltliche Unterstützung entsprechender Maßnahmen.

Gültigkeitsbereich des Berichts

Der vorliegende Geschäftsbericht bezieht alle Aktivitäten des Vereins im Jahr 2024 ein. Dazu gehören die Aktivitäten des Vorstandes, der Geschäftsführung, der Mitarbeiterinnen sowie einzelner Mitglieder, soweit diese mit den Aufgaben und Zielen des IT-Bildungsnetz e.V. verbunden waren und/oder im Auftrag des Vorstandes oder der Mitgliederversammlung erfolgten.

a.) Aktivitäten im Jahr 2024

- Eine Mitgliederversammlung fand am 05.12.2024 in Berlin statt. Ein Teil der Mitglieder nahm vor Ort in der Cisco-Niederlassung Berlin teil, ein Teil virtuell mittels Cisco Webex.
- Die Rechnungsprüfungen für das Jahr 2023 sind am 27.11.2024 bzw. am 04.12.2024 erfolgt.
- Die Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2023 erfolgte im Rahmen der Mitgliederversammlung.
- Ebenfalls im Rahmen der Mitgliederversammlung wurde der Vorstand neu gewählt. Die bisherigen vier Vorstandsmitglieder Thomas Meuser als Vorsitzender, Stefan Platzek als Kassenwart sowie Almut Leykauff-Bothe und Guido Häckmanns tragen erneut an und wurden wiedergewählt.
- Der Jahresabschluss 2023 wurde am 21.11.2024 an das Finanzamt übermittelt.
- Vorstandssitzungen wurden im Jahr 2024 alle vier bis sechs Wochen, i.d.R. in Form von Cisco Webex-Videokonferenzen durchgeführt.
- Vom Vorstand wurden zwei Klausurtagungen durchgeführt, im Januar 2024 (in Hybridform aufgrund von Bahnstreiks) und im Dezember 2024 (in Präsenz).
- Es gab durchgängig einen intensiven Einsatz der vereinseigenen Internetseite www.it-bildungsnetz.de zur Verbreitung des Informations- und Serviceangebotes sowie entsprechende Pflege und Aktualisierungen der Webpräsenz.

Der Verein IT-Bildungsnetz feierte im Jahr 2024 sein 20jähriges Bestehen. Am 3. September 2004 fand die Gründung des Vereins durch zwölf Gründungsmitglieder statt. Um dieses Jubiläum gebührend zu würdigen, gab es im Anschluss an die Mitgliederversammlung ein gemeinsames Abendessen, zu dem auch diejenigen Gründungsmitglieder, die mittlerweile nicht mehr dem Verein angehören, eingeladen waren.

Ein zentraler Teil der Vereinsaktivitäten 2024 zur Förderung der IT-Bildung fand rund um das Cisco Networking Academy-Programm statt, welches einen qualitativ hochwertigen Inhalt auf unterschiedlichen Leveln (von Basis-/Einstiegswissen über berufsvorbereitende und ausbildungsbegleitende Inhalte) und zu mehreren thematischen Schwerpunkten (Umgang mit PC, Betriebssysteme, Netzwerke, Sicherheit, IoT, Programmierung etc.) bietet.

Aktivitäten im Cisco Networking Academy-Programm

Im Cisco Networking Academy-Programm erfüllt der IT-Bildungsnetz folgende Rollen:

- Aktivitäten als Cisco Academy (CA)
- Aktivitäten als Academy Support Center (ASC)
- Aktivitäten als Instructor Training Center (ITC)

Als CA (Cisco Academy) hat der IT-Bildungsnetz:

- mehrere online-Kurse für Interessierte durchgeführt,
 - Lernende an der Cisco Networking Academy IT-Bildungsnetz: 166 Teilnehmer in den vergangenen 12 Monaten (Stichtag 07.10.2024, laut Academy Briefing Book)
 - Lernende an der Cisco Networking Academy Deutschland-Akademie: 399 Teilnehmer in den vergangenen 12 Monaten (Stichtag 07.10.2024, laut Academy Briefing Book)
 - Lernende an der Cisco Networking Academy Deutschland-Akademie Nordrhein-Westfalen: 16 Teilnehmer in den vergangenen 12 Monaten (Stichtag 07.10.2024, laut Academy Briefing Book)

Die CA stellte dabei auch Self-enroll-Kurse zur Selbsteinschreibung von Teilnehmern im Einstiegs-/Basisbereich des Programms (Cybersecurity Path, IoT und Digitale Transformation, Hardware Basics, Networking Basics und Essentials, Data Science und Analysis, Python, AI Fundamentals, Linux, Packet Tracer) zur Verfügung, entweder unter www.netacad.com oder unter www.skillsforall.com (bis Mitte August 2024):

- Bereitstellung von Anleitungen zur Einrichtung von Kursen und Navigation für bestehende Akademien,
- Einrichtung und Betreuung mehrerer Schnupperangebote für kostenfreie Zugangsmöglichkeiten zu Kursen über die eigene Internetpräsenz,
- Förderung der Self-Training-Qualifizierungen.

Als ASC (Academy Support Center) hat der IT-Bildungsnetz:

- die Rolle als „National Lead“ der ASC in Deutschland für insgesamt 28 Academy Support Center zur Vertretung lokaler, regionaler und national-spezifischer Interessen inne,
- teilgenommen an mehreren virtuellen Treffen zum Status der NetAcad in EMEAR und zur Weiterentwicklung des Programms und der Lernplattform,
- am 19. April 2024 ein Nationales ASC-Treffen in Präsenz mit 17 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in Düsseldorf durchgeführt,
- am 19. und 20. April zusammen mit Cisco Systems und dem HHBK der Stadt Düsseldorf einen nationalen Akademietag mit 126 Teilnehmerinnen und Teilnehmern durchgeführt,
- als Premier Partner an der europäischen Partner Conference von Cisco in Paris im Oktober 2024 teilgenommen.

Dabei sind dem IT-Bildungsnetz offiziell 76 Akademien zugeordnet (Stand: 07. Oktober 2024, laut Academy Briefing Book). Dazu gehören 58 Akademien mit abgeschlossener ASC-Support-Vereinbarung und vier beitragsbefreite eigene Akademien.

Bei diesen beitragsfreien eigenen Akademien handelt es sich um die CA IT-Bildungsnetz sowie drei weitere, im Programm eigenständige CA, die institutionell unter dem Dach des ASC IT-Bildungsnetz laufen:

- Deutschlandakademie (für bundesweite Nutzung)
- Deutschlandakademie Baden-Württemberg (für Nutzung speziell in Baden-Württemberg)
- Deutschlandakademie NRW (für Nutzung speziell in NRW)

Zusätzlich gibt es eine im Programm eigenständige, aber nicht an ein ASC angebundene Akademie:

- Bayern-Akademie (für Nutzung speziell in Bayern)

Die Ziele der zusätzlich eingerichteten Akademien sind in allen Fällen:

- erleichterter Zugang zum NetAcad-Programm für spezielle Zielgruppen,
- Abbau von Nutzungshemmnissen des Curriculums und Möglichkeit zur testweisen Nutzung,
- Einsatz für projektbezogene Aktivitäten.

Für alle angeschlossenen Akademien leistet der IT-Bildungsnetz ständigen Support im Rahmen des Cisco Networking Academy-Programms. In diesem Zusammenhang kontaktiert und informiert der IT-Bildungsnetz alle angeschlossenen Akademien regelmäßig, um sie mit aktuellen Informationen und Entwicklungen im Programm zu versorgen.

Die Zahl der Cisco-Akademien, die als Sales oder Channel Partner von Cisco Systems seit Mitte 2019 gezielt auf das NetAcad-Programm als Option für ihre Ausbildungsabteilung angesprochen werden und einen erhöhten ASC-Supportbeitrag zahlen, liegt aktuell bei 16 Akademien. Deren Supportbeiträge an den IT-Bildungsnetz leisten einen signifikanten Anteil an der Grundfinanzierung des Vereins.

Als ASC-Kooperationspartner hat der IT-Bildungsnetz

- die Kooperation mit dem Academy Support Center der MMBbS Hannover zur Abwicklung von Support-Beiträgen fortgeführt und gegenüber den 27 der 28 angebotenen CA der MMBbS Hannover die Support-Gebühr in Rechnung gestellt (eine beitragsbefreite Akademie: Dynexo).

Als ITC (Instructor Training Center) hat der IT-Bildungsnetz mehrere CCNA-Kurse und CCNA-Fast-Track-Instruktorenqualifizierungen durchgeführt.

Veranstaltungen und Aktivitäten

Im Jahr 2024 haben mehrere Veranstaltungen im Rahmen des Akademieprogramms stattgefunden bzw. sind in Planung für das Jahr 2025. Ziel hierbei ist jeweils die Stärkung der Community, die Vorstellung neuer Programminhalte, die Vermittlung zusätzlicher Kompetenzen und der persönliche Austausch. Dazu gehören:

- Unterstützung der Durchführung eines Regionalen Akademietags der ALP Dillingen im März 2024 in Ingolstadt
- Durchführung eines Nationalen Akademietags am Heinrich-Hertz-Berufskolleg in Düsseldorf im April 2024
- Durchführung eines Regionalen Akademietags der MMBbS Hannover für Niedersachsen im November 2024
- Unterstützung bei der Vorbereitung eines Regionalen Akademietags der ALP Dillingen für Bayern im April 2025 in Erlangen
- Vorbereitung eines Regionalen Akademietags der Hochschule Niederrhein für NRW im Januar 2025
- Vorbereitung eines Nationalen Akademietags an der Technikakademie Weilburg im Mai 2025

Der Verein hat mit dem Fokus auf der Aus- und Weiterbildung junger Fachkräfte im Bereich IT („Young talents“) weitere Veranstaltungen unterstützt:

- Redi School and Cisco Talent Summit in Düsseldorf im Februar 2024
- Projekt „NextGen IT-Talents“, Design Thinking Workshop in Berlin im März 2024
- Projekt „NextGen IT-Talents“, Future IT Talents Event in Amsterdam im Juni 2024
- CIO Hochschulkongress in Göttingen im Juni 2024
- Workshop für Hochschulen und Kommunen in Rheinland-Pfalz in Nürburg im September 2024

An Informationsständen im Rahmen von Messen und Ausstellungen war der IT-Bildungsnetz beteiligt bei

- der „Didacta“ in Köln im Februar 2024 sowie
- dem „36. Cyber-Sicherheits-Tag“ der Allianz für Cybersicherheit im Haus der Wirtschaft in Berlin im September 2024.

Aus dem Cyber-Sicherheits-Tag heraus ergab sich zudem die Möglichkeit, die Cybersicherheitskurse virtuell bei der Initiative Mittelstand des Zentralverbands des Deutschen Handwerks (ZDH) vorzustellen.

Zusätzlich

- haben Vereinsmitglieder eigene Qualifizierungen für Lehrkräfte und Schulen angeboten,
- war der Verein an der Bewerbung und Durchführung deutscher Beiträge bei der vierteljährlich stattfindenden Instructor Professional Development (IPD) Week beteiligt,
- hat der IT-Bildungsnetz für Instruktoren neuer Akademien im NetAcad-Programm Einführungen und Hilfestellungen angeboten,
- hat sich der Verein als deutscher Partner am „European CyberRace“ im Oktober/November 2024 beteiligt sowie
- vorbereitend auf den CyberRace vier „offene Sprechstunde“-Angebote für NetAcads aus Deutschland zur Klärung von Fragen und für Hilfestellungen bei der Einrichtung der CyberRace-Kurse angeboten.

Auch in 2024 wurden verschiedenste **Aktivitäten zur Förderung des Austausches von Instruktoren, Trainern und Lehrkräften** durchgeführt:

- Um weiterhin bei den Herausforderungen für den Bildungsbereich zu unterstützen, hat der IT-Bildungsnetz auch in diesem Jahr auf seiner Vereinswebseite zahlreiche Informationen, Hilfestellungen und Angebote bereitgestellt. Dieses war insbesondere erforderlich, da im Sommer 2024 im Rahmen einer sog. Plattformkonvergenz die bisher zwei Lernplattformen Netacad.com und SkillsForAll.com zusammengeführt worden sind:
 - Dadurch veränderte sich die Bedienbarkeit, was zu Nachfragen führte und zusätzliche Unterstützung erforderlich machte. Es sind zudem auch eine Reihe neuer Kurse und Inhalte zum Portfolio hinzugekommen.
 - Der Verein nahm in dem Zusammenhang teil an vorbereitenden Workshops und Support Workshops für ASC/ITC im Nachgang zur Umstellung.
 - Zudem wurden eigene (deutschsprachige) Webex-Sessions für Instruktoren und Akademien zur Vorbereitung auf die Umstellung durchgeführt, in denen unmittelbar Hilfestellung geleistet und Fragen geklärt werden konnten.
- Weitergeführt wurde die Unterstützung bei der Neuwerbung und dem "Onboarding" neuer oder potentieller Cisco-Akademien sowie (Re-)Aktivierung bestehender Akademien in Zusammenarbeit mit dem deutschen Cisco-NetAcad-Team.
- Darüber hinaus wurden zahlreiche Fortbildungsangebote auch anderer ITC auf der Vereins-Webseite veröffentlicht.

Darüber hinaus hat der IT-Bildungsnetz e.V. weitere Aktivitäten entfaltet:

- Unterstützung der **internationalen Berufsmeisterschaften WorldsSkills** im Skill 39 (IT Network Systems Administration) durch eigene Kommunikationsmaßnahmen und die Einbindung in den nationalen Akademietag im April 2024 in Düsseldorf
- Unterstützung und Teilnahme am WorldSkills-Wettbewerb im September 2024 in Lyon
- Der „**Instructor Accreditation Pilot**“ (vormals „Instructor Training Removal Pilot“) lief noch bis Februar 2024. Der Verein unterstützte bei der Information zum Angebot, der Anmeldung und Registrierung sowie bei der erstmaligen Nutzung der beiden Kurse DevNet und CyberOps.
- Beim Projekt zur **Kurserstellung „Nachhaltigkeit in der IT“** ist das Ziel, das aktuelle Thema Nachhaltigkeit auch innerhalb der deutschen NetAcad-Community und als Element insbesondere im berufsschulischen Unterricht zu integrieren.
Es gab hierbei im Laufe des Jahres 2024
 - mehrere Abstimmungen mit dem Cisco US-Team zur Kurserstellung,
 - die Vorstellung der Draft-Version bei regionalen Akademietagen und dem nationalen Akademietag,
 - die Bereitstellung des Kurs-Drafts über die Webseite des IT-Bildungsnetz
 - mit entsprechender Kommunikation an die ASC/ITC und die Community sowie
 - die Bitte um Feedback und Ergänzungen durch die Community.
 - Zusätzlich hat der Verein Gespräche mit Intel über eine mögliche Kooperation zur Verbreitung des Kurses „Introduction for AI for Sustainability and Manufacturing“ in

Deutschland geführt. Diese sind aufgrund interner Umplanungen bei Intel nicht erfolgreich gewesen.

- Die Draft-Fassung des Kurses (in englischer Maschinenübersetzung) sind im November 2024 an Cisco US übergeben worden. Zwischen Cisco und dem IT-Bildungsnetz wurde eine Kooperationsvereinbarung über die Nutzung der Inhalte geschlossen.
- Der Verein hatte bzw. hat die Projektkoordinierung bei der Unterstützung weiterer **Validations- und Übersetzungsprojekte** inne:
 - Abgeschlossen ist die Validation von „Introduction to Data Science“ – Beginn Januar 2024, Abschluss Februar 2024
 - Aktuell läuft die Validation von „Endpoint Security“ – Beginn November 2024, Abschluss voraussichtlich in Q1/2025
- Die **Deutsche Telekom** hat dem Verein technisch aktuelle, aber vom Konzern nach sehr kurzer Nutzungszeit aus internen Gründen bereits ausgetauschte **Router zur Weitergabe an Schulen** zur Verfügung gestellt. Mit den überschüssigen Routern sollte einen Beitrag zur Stärkung der Ausbildungsqualität geleistet werden, indem ein Austausch von Alt-Equipment in den Laboren bzw. eine erstmalige Ausstattung des Labors mit entsprechenden Geräten möglich wurde.
 - 90 Stück Cisco ISR4431/K9 Router
 - Direkte Versendung der Geräte durch die Telekom an die Schulen, d. h. keine gesonderten Versandkosten für den IT-Bildungsnetz
 - Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Entsorgung der Geräte, wenn diese ausgemustert werden, obliegt den Schulen.
 - Die Vergabe erfolgte an die folgenden Schulen:
 - Multi-Media Berufsbildende Schulen (MMBbS) – 30 Stück (Nutzung an MMBbS selber und für World Skills-Wettbewerb im Skill 39)
 - Förderverein BBS Rotenburg e.V. – 8 Stück
 - Adam-Josef-Cüppers-Berufskolleg – 6 Stück
 - PIT Academy – 6 Stück
 - Staatliche Technikakademie Weilburg – 6 Stück
 - Berufsbildende Schule Technik Speyer – 16 Stück (Nutzung durch ITC Speyer und Verteilung innerhalb von Rheinland-Pfalz)
 - Andreas-Gordon-Schule – 18 Stück (zur eigenen Nutzung und zur Verteilung innerhalb Thüringens)
- Das im vorigen Jahr vorangetriebene Projekt zur Inhaltlichen Begleitung und Stärkung des **Meraki Lab-Bundle-Angebots als Labor-Erweiterungsoption** wird weiterhin über die Webseite des IT-Bildungsnetz angeboten, aktuell aber nicht weiter vom Verein vorangetrieben.
- Unterstützung des **Girls' Day** im April 2024

- Unterstützung des Bildungsprogramms "Intel Skills for Innovation" durch entsprechende Informationen auf der Webseite des IT-Bildungsnetz
 - Das Programm hat das Ziel, die „digitale Lücke“ an Schulen ein Stück weit zu schließen. Der Verein unterstützt dieses Ziel, indem die Angebote von Intel innerhalb der Bildungs-Community verbreitet werden und Intel die Möglichkeit bekommt, sich und das Programm auf Veranstaltungen wie dem nationalen Akademietag zu präsentieren.
 - Intel wiederum fördert den Verein und seine Ziele durch eine Unternehmensmitgliedschaft seit 2021, beendet diese aber zum Jahresende 2024 aufgrund geänderter Prioritäten.
- Das im letzten Jahr für 2024 geplante Pilotprojekt in Baden-Württemberg zum „Women refugees training program“, für das in 2023 ein Förderantrag gestellt worden war, fand nicht statt. Zwei Projektpartner hierbei haben ihren Sitz in Israel. Aufgrund des Hamas-Attentates im Oktober 2023 sowie der sich daraus entwickelnden Auseinandersetzungen im Gazastreifen wurde eine Umsetzung organisatorisch nicht mehr möglich.
- Der Verein zeigt weiterhin Flagge für die Ukraine - auf der Vereinswebseite wird symbolisch Flagge gezeigt (Favicon) und es werden weiterhin Spendeninformationen bereitgestellt.

b.) Anzahl der Mitglieder des Vereins zum 31.12.2024: 48

- 24 natürliche Personen
- 22 Institutionen, davon 10 mit ASC-Status
- 2 Unternehmen

c.) Personalentwicklung 2024

Die zum Jahresende 2023 bestehende Personalstruktur mit einer Projektmitarbeiterin (wöchentliche Arbeitszeit 30 Stunden) und einer Mitarbeiterin für Organisation und Support (wöchentliche Arbeitszeit 35 Stunden) konnte im Jahr 2024 beibehalten werden.

d.) Finanzen

- Das Vermögen des Vereins betrug zum Stichtag 31.12.2024 insgesamt XXXXXXXXXXXX €.
- Die Prüfung der Unterlagen durch die Kassenprüfer wurde am 27.11.2024 (durch Andreas Görne) bzw. am 04.12.2024 (durch Peter-Vitus Michl) durchgeführt.

e.) Vorhaben und Planungen für das Jahr 2025

Zu den ureigenen Vereinszielen und -aktivitäten gehören

- die Stärkung der Partnerschaften und Kooperationen mit Institutionen und Unternehmen,
- die Stärkung der Angebote im Bereich grundlegender IT-Bildung,
- die Weiterführung der CA/ASC/ITC-Aktivitäten im Rahmen des Cisco-Akademieprogramms,
- die Weiterführung der Aufgaben als „National ASC Lead“.

In 2025 wird es mehr denn je erforderlich sein, die Finanzsituation des Vereins durch die Generierung zusätzlicher Projektmittel zu verbessern. Eine Basisfinanzierung des Vereins ist über die Beiträge zur Vereinsmitgliedschaft sowie über die Support-Beiträge als Academy Support Center gegeben. Bei Letzteren ist insbesondere die Zusammenarbeit mit den Unternehmenspartnern im Academy-Programm hervorzuheben, da diese einen erhöhten Support-Beitrag zahlen und damit einen größeren Anteil am Deckungsbeitrag des Vereins haben. Dennoch ist es erforderlich, um die Vereinsaktivitäten in dem bisherigen Umfang und mit der bisherigen Mitarbeiterzahl fortführen zu können, weitere Budgetmittel für 2025 einzutreiben.

Die zentralen Festlegungen und Planungen für das Jahr 2025 sind vom Vorstand im Rahmen einer Klausurtagung im Dezember 2024 getroffen worden. Dennoch sind zwölf Monate stets eine lange Zeit, in der es Planungsanpassungen der strategischen Ziele geben wird, weil sich angedachte Maßnahmen ggf. nicht umsetzen lassen sowie neue Optionen erkennbar werden. Um die finanzielle Sicherheit des Vereins zu garantieren, wird sich der Vorstand weiterhin regelmäßig in den Vorstandssitzungen abstimmen.

Es wird auch in 2025 Veranstaltungen für die NetAcad-Community geben. Zentral hierbei ist der nationale Akademietag, der in 2025 zusammen mit der Technikakademie Weilburg durchgeführt werden wird. Diese Veranstaltung richtet sich bundesweit an alle Cisco-Akademien sowie Interessenten am Programm. Mit einem Veranstaltungsort in relativer Mitte Deutschlands und zahlreichen Veränderungen im NetAcad-Programm – sowohl was das Portfolio betrifft als auch was die Nutzung und Gestaltung der Lernplattform angeht – sind die Voraussetzungen gut, um über diese Veranstaltungen Themen breit in der Fläche zu streuen und möglichst viele Akademien und Bildungseinrichtungen erreichen zu können. Unabdingbar wird allerdings sein, in 2025 Entscheidungen über die Kostenstruktur des Akademietages treffen zu müssen. In 2024 konnten die bisherigen Teilnehmerbeiträge beibehalten werden, weil es gelungen war, einen großen Anteil am Kostenbudget über Sponsorenmittel abzudecken. Abhängig von der Zahl der Sponsoren und der Sponsoringhöhe könnte es in 2025 allerdings erforderlich sein, die Teilnehmerbeiträge moderat zu erhöhen. Die extrem gestiegenen Kosten insbesondere im Gastronomiebereich werden ansonsten nicht über das Veranstaltungsbudget getragen werden können.

Bis zum Sommer 2025 ist zudem die Fertigstellung des Kurses „Nachhaltigkeit in der IT“, ggf. zunächst ausschließlich in einer englischen Kursfassung und Bereitstellung über die NetAcad-Plattform geplant. Eine deutsche Fassung ist angestrebt und wird vom IT-Bildungsnetz umgesetzt werden, unabhängig von möglichen weiteren Übersetzungen und Validationen von Kursen. Die aktuell laufende Validation von „Endpoint Security“ wird im ersten Quartal 2025 abgeschlossen werden. Geplant ist, in 2025 weitere Validationen insbesondere im Einstiegsbereich des NetAcad-Programms durchzuführen.



Thomas Meuser
Vorstandsvorsitzender



Vanessa Verstegen-Häntschi
Geschäftsführerin